

Der erste gewesen sey, der seine Verse mit den  
Würcfungen des Geschüzes erschrecklich gemacht  
hat. Unser Opitz hat dieses lange vor ihm, und  
zu verschiedenen Mahlen und in verschiedenen  
Absichten gethan. Im Vesuvius merckt er an,  
was das Geschüze böshaftiges und unedles hat:

- - - - - Allecto aus der Hölle  
Hat, glaub ich, selber erst geblasen in die Glut,  
Da als der böse Mensch das Erz in heisse Flut  
Gezwungen und den Zeug des Todes hat gegossen,  
Wodurch ein edler Sinn muß sterben ungenossen,  
Muß stürzen, eh er kan beweisen mit der Hand,  
Wie strenge daß er sey für Gott und für das Land.  
Zur Zeit als Mann und Mann sind an einander kommen  
Da hat auch Hertz u. Muth den Kranz des Siegs gekriegt;  
Jetzt setzt ein kahler Troß, der in dem Vortheil liegt,  
Den besten Helden ab. - - - - -

In einer andern Stelle des Vesuvius hält er  
sich bey dem auf, was es erschreckliches hat:

- - - - - Der grosse Jupiter  
Schickt solche Schläge nicht im Wetter zu uns her  
Vesuvus wütet nicht mit solchem wilden Knallen,  
Wann seine Feuer-Bach beginnet aufzuwallen;  
Wirft seine Klufften nie mit solchem Donner aus;  
Als wir, wir wildes Volck, des hohen Himmels Haus  
Durch Schlangen von Metall u. MenschenBlitz erschellen,  
Und schrecken Land und See. - - - - -

Eben dieses furchtbare dähnet er in dem ersten  
V. der Trost, Ged. in Widern. des Kr. wei-  
ter aus einander.